

# LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Dennschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzsch, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzsch, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proitz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz



## AUF EIN WORT

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

auch in diesem Jahr möchte ich Sie herzlich zu meinen Einwohnerversammlungen in Lommatzsch und in den Ortsteilen einladen. Ich würde mich freuen, wenn Sie an den genannten Abenden etwas Zeit hätten und mit mir über die aktuellen Entwicklungen in unserer Stadt ins Gespräch kommen. Sollte Ihnen eine Teilnahme nicht möglich sein, stehe ich Ihnen selbstverständlich im Büro gern zur Verfügung. Reguläre Sprechstunden sind donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Terminvereinbarungen für diese Zeiten ebenso wie für individuelle Gesprächstermine sind empfehlenswert.

■ **Termine für die Einwohnerversammlungen mit der Bürgermeisterin**

- **Donnerstag, 10.09.2015, 19:30 Uhr,**  
im Rathaus Lommatzsch, Rathaussaal  
(für Lommatzsch, Altlommatzsch, Jessen, Schwochau, Rauba, Scheerau, Pitschütz)
- **Montag, 28.09.2015, 19:30 Uhr,**  
in Dörschnitz, Bürgerhaus  
(für Dörschnitz, Sieglitz, Klappendorf, Lautzschen, Paltzschen)

- **Freitag, 02.10.2015, 19:30 Uhr,**  
in Wachtnitz, Bürgerhaus  
(für Wachtnitz, Daubnitz, Zöthain, Prositz)
  - **Donnerstag, 08.10.2015, 19:30 Uhr,**  
in Piskowitz, Kegelbahn  
(für Piskowitz, Ickowitz, Zscheilitz, Löbschütz)
  - **Freitag, 09.10.2015, 19:30 Uhr,**  
in Striegnitz, FFW-Gerätehaus  
(für Striegnitz, Barmenitz, Trogen, Grauswitz, Altsattel, Roitzsch)
  - **Montag, 12.10.2015, 19:30 Uhr,**  
in Neckanitz, Fachwerkhaus Nr. 5  
(für Neckanitz, Poitzitz, Krepta, Birmenitz, Mögen, Churschütz, Petzschwitz, Wuhnitz, Albertitz, Arnitz, Bernitz, Denschütz, Weitzschenhain, Marschütz)
- Über Ihr zahlreiches Erscheinen würde ich mich freuen.

Ihre *Anita Maaß*  
Anita Maaß, Bürgermeisterin

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ **25 Jahre Partnerschaft Weissach im Tal / Lommatzsch  
150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch – Gastfamilien gesucht!**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in diesem Jahr finden vom **12. bis 13. September** die Jubiläen „25 Jahre Partnerschaft Weissach im Tal / Lommatzsch“ und „150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch“ statt. Dazu laden wir auch Gäste aus unserer Partnergemeinde Weissach im Tal ein. Die Gäste reisen voraussichtlich **am Freitag, 11. September 2015 an und am Sonntag, 13. September** wieder ab. Wir hoffen, dass Sie uns bei der Bereitstellung von Quartieren unterstützen können.

Sollten Sie die Möglichkeit haben und bereit sein, Gäste bei sich aufzunehmen, möchten wir Sie bitten beigefügtes Formular an uns zurückzusenden oder sich bei Frau Hähnel, Tel. 035241/54011) zu melden.

**Bereitstellung eines Quartieres**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Straße, Ort: \_\_\_\_\_

Ich bin / wir sind bereit, \_\_\_\_\_ Personen (bitte Anzahl eintragen) aufzunehmen.

Unterschrift \_\_\_\_\_



Weitere Informationen im Internet unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### 25 Jahre Partnerschaft – Weissach im Tal – Lommatzsch Impressionen vom Tälestreff 2015



Weitere Informationen im Internet  
unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ■ Starkes Votum für Bürgermeister Schölzel – knapp 40 % Wahlbeteiligung

Weissachs Bürgermeister wurde mit hoher Wahlbeteiligung für weitere acht Jahre wiedergewählt. Die Weissacher schickten Ian Schölzel mit 98,2 Prozent Zustimmung in seine zweite Amtszeit. Besonders bemerkenswert ist die Wahlbeteiligung: Sie betrug starke 39,67 Prozent- und das, obwohl es keinen Gegenkandidaten gab. „Phänomenal“, freute sich ein glücklicher Ian Schölzel. Auf dem Platz beim Rathaus herrschte bei der Ergebnisverkündung Volksfeststimmung. Der Musikverein unter Leitung von Michael Jatzlau umrahmte den Wahlabend, die Freiwillige Feuerwehr grillte Rote Würste und Dorfrock sorgte für kühle Getränke. Nach nicht mal einer halben Stunde konnte Jörg Schaal, stellvertretender Bürgermeister und Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses, an das Mikrofon treten und das Ergebnis bekannt geben.

Erfreulich war auch die Anzahl der Wahlabendgäste, so standen Gäste zur Gratulation Schlange. Auch kamen zahlreiche Bürgermeisterkollegen des Rems-Murr-Kreises und auch Landtagspräsident Klenk und der Landtagsabgeordnete Gruber zum Gratulieren am Wahlabend vorbei.

Bei der Wahl hatte es 31 ungültige Stimmen gegeben. 41 Wähler hatten andere Namen als den des Bürgermeisters vermerkt.



Im Namen der Stadt, des Stadtrates und der Stadtverwaltung gratuliere ich herzlich Ian Schölzel zu seiner grandiosen Wiederwahl als Bürgermeister der Gemeinde Weissach im Tal.

*Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin*

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

#### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zur am Donnerstag, dem 03.09.2015, um 19:00 Uhr, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sondersitzung des Stadtrates lade ich Sie hiermit ein.

#### ■ Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Bekanntmachung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
4. Aktuelles, Gratulationen
5. Beschluss zur Beauftragung der Bürgermeisterin mit der Personalauswahl
6. Beschluss Verkauf Teil von Flst. 594/14 Gemarkung Lommatzsch (Gewerbegebiet)
7. Beschluss Verkauf von Flst. 585/3 und 585/2 Gemarkung Lommatzsch (Gewerbegebiet)
8. Beschluss zur Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lommatzsch Gewerbegebiet Messa I a 1. Änderung/Messa I b
9. Bebauungsplan „Gewerbegebiet Roitzsch“ gem. § 13 A BauGB - Abwägungsbeschluss
10. Bebauungsplan „Gewerbegebiet Roitzsch“ gem. § 13 A BauGB - Satzungsbeschluss
11. Vergabe Dachsanierung Mehrfamilienhaus Striegnitz Nr. 21
12. Vergabe Planungsleistungen Kanalinstandsetzung mit Straßenwiederherstellung Döbelner Straße, BA 1 (Markt bis Kirchplatz)
13. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, UR-Nr.: 712/2015 B vom 21.07.2015, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 5 + 4, Gemarkung Lommatzsch, Flurstücke 56/1 und 57/1

14. Beschluss zum Vorkaufsrecht nach §§ 24 ff. BauGB, UR-Nr.: 940/15 vom 09.07.2015, Grundbuch von Lommatzsch, Blatt 72, Gemarkung Lommatzsch, Flurstück T. v. 455/2

15. Annahme von Spenden
16. Allgemeines/Informationen
17. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen

*Anita Maaß*  
Dr. Anita Maaß, Bürgermeisterin

### ■ Veröffentlichung von Zwangsversteigerungen

Die Stadtverwaltung Lommatzsch weist darauf hin, dass im Schaukasten der Stadt (Durchgang Markt 6) folgende Zwangsversteigerung veröffentlicht wurden:

#### ■ Zwangsversteigerung

Flurstück 51, 44, 34 Gemarkung Wuhnitz, Blatt 11  
Lagebezeichnung: 01623 Lommatzsch,  
OT Wuhnitz Nr. 9b

**Termin: Mittwoch, 2. September 2015, 11:00 Uhr**

Diese Versteigerungen sind auch veröffentlicht im Internet unter:

<http://www.zvg-portal.de/>

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Information an die Steuerpflichtigen

#### Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlungen zum 15.08.2015

Am 15.08.2015 ist die 3. Rate der Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlung für das Rechnungsjahr 2015 zur Zahlung fällig, dies gilt aber nicht für Jahreszahler.

Die Höhe der Grundsteuer ist dem Grundsteuerjahresbescheid 2014 zu entnehmen bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteueränderungsbescheid.

Es ist unbedingt erforderlich, dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte 12stellige Buchungszeichen (5.0100. ... oder 5.0101. ...) angegeben wird. Es kann sonst zu erheblichen Zuordnungs- und Buchungsschwierigkeiten kommen.

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Säumniszuschlägen und Mahngebühren zu rechnen ist.

Für diejenigen Abgabepflichtigen, welche die Stadtverwaltung Lommatzsch zur Abbuchung ermächtigt haben, ist diese Information hinfällig. Der Steuerbetrag wird termingerecht direkt bei der angegebenen Bank abgebucht.

In der letzten Zeit gab es bei Eigentümerwechsel einige Probleme bei der Umschreibung.

Steuerpflichtiger ist derjenige, welcher zum 01.01. des Jahres als Eigentümer gemeldet ist. Die Stadtverwaltung darf keinen Eigentümerwechsel durch schriftliche oder mündliche Informationen durch den jeweiligen Eigentümer vornehmen. Maßgebend ist der „Grundsteuermessbescheid“ bzw. „Mitteilung über Eigentumswechsel“ durch das Finanzamt Meißen. Erst danach wird der neue Eigentümer durch einen Grundsteuerbescheid veranlagt.

Dies kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

Kämmerei

### Öffentliche Zustellung der Stadt Lommatzsch

Gegenüber der

LOMMA GmbH  
Geschäftsführer Herrn Martin Spieß  
Zuletzt bekannte Anschrift:  
Wildentenweg 4/9,  
A-5700 Maishofen (Zell am See)

werden folgende Bescheide öffentlich zugestellt:

- Abwassergebührenbescheid für das Jahr 2015 AW 0131412 vom 30.01.2015
- Abwassergebührenbescheid für das Jahr 2015 AW 0131398 vom 30.01.2015
- Abwassergebührenbescheid für das Jahr 2015 AW 0131296 vom 30.01.2015

Alle Bescheide liegen während der regulären Öffnungszeiten bei der Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch im Zimmer 9 bis zum 24.08.2015 zur Einsicht und Abholung bereit. Auskunft erteilt Frau Heimann unter Tel. 035241/54010.

Die Bescheide gelten als zugestellt, wenn seit dem Tag dieser Bekanntmachung zwei Wochen vergangen sind.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass mit dem Zeitpunkt, ab dem die Bescheide als zugestellt gelten, die Rechtsmittel-/Rechtsbehelfsfristen zu laufen beginnen. Nach Ablauf dieser Rechtsmittel-/Rechtsbehelfsfristen können Rechtsverluste drohen.

Lommatzsch, den 16.07.2015

Im Auftrag  
Ilka Heimann, Mitarbeiterin

#### Impressum:

**Herausgeber amtlicher Teil:** Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, **Verantwortlich:** Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Das Verteilunternehmen MVD Medienvertrieb Dresden GmbH benötigt für die Verteilung 2700 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme im Rathaus aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.

Erscheint: monatlich

#### Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Druck:

Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Verantwortlich: Annemarie und Reinhard Riedel

### Werte Bürger/-innen!!!

#### Information

Auf Grund von Schulungsmaßnahmen der Mitarbeiterinnen ist das Bürgerbüro der Stadt Lommatzsch am **28.09. und 29.09.2015** geschlossen.

Ab **30.09.2015** sind wir wieder für ihre Anliegen zu sprechen. Zusätzliche Öffnungszeit an diesem Tag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Vielen Dank für ihr Verständnis.

Die Stadtverwaltung



**Weitere Informationen im Internet  
unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)**

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



**Tag der  
Städtebauförderung  
2015**



Schulstandort/  
Robert-Volkman-Allee



Kornstraße

Meißner Platz/  
Nossener Straße



Kornhäuschen



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ■ Stellenausschreibung

Die Schützenhaus Lommatzsch GmbH ist eine 100%-ige Tochtergesellschaft der Stadt Lommatzsch. Von Ihr wird das Vereins- und Kulturhaus „Schützenhaus“ am Sachsenplatz 3 in Lommatzsch betrieben. Im Haus sind angesiedelt 2 Veranstaltungssäle jeweils mit Bühne, eine Bowlingbahn, die Stadtbibliothek, die Kleiderkammer, die Ersatztagespflegestelle und die Lommatzscher Tafel. Küche und gastronomisches Equipment können im Rahmen von Veranstaltungen durch Caterer genutzt werden. In den kommenden Jahren soll der Betrieb des Hauses zum umfassenden Kulturbetrieb der Stadt Lommatzsch ausgebaut werden.

Für diese spannende Herausforderung sucht die Schützenhaus Lommatzsch GmbH zum 01.01.2016 zunächst befristet bis zum 31.12.2018

#### **eine/einen Geschäftsführer/in/Geschäftsführer.**

und die Stadt Lommatzsch

#### **einen Mitarbeiter Kulturmanagement**

Beide Stellen sind vertraglich miteinander verbunden.

Bei Feststellung der entsprechenden Eignung wird die Verlängerung des Anstellungsverhältnisses bei der Schützenhaus Lommatzsch GmbH und der Stadt Lommatzsch in Aussicht gestellt. Arbeitsort ist 01623 Lommatzsch, Sachsenplatz 3/Am Markt 1 (Büro).

Im Jahresdurchschnitt wird für die Anstellung bei der Stadt eine wöchentliche Arbeitszeit von 30 h bei flexibler Arbeitszeitgestaltung angeboten, wobei sich die Einsatzzeiten nach dem Bedarf und den anstehenden Veranstaltungen richten. Die Bereitschaft zur Arbeit an Sonn- und Feiertagen sowie in Abend- und Nachtstunden sowie zur Nutzung des privaten PkW für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

Das Beschäftigungsverhältnis mit der Stadt Lommatzsch ist sozialversicherungspflichtig. Es findet der Tarifvertrag TVöD Anwendung. Die Vergütung erfolgt in Entgeltgruppe EG 5 TVöD. Die Vergütung für die Geschäftsführertätigkeit – die sich auf die Vermietung des Hauses an die Stadt Lommatzsch beschränkt – erfolgt auf 165-Euro-Basis (geringfügige Beschäftigung).

#### **Zu den Aufgaben des GmbH Geschäftsführers gehören:**

- Eigenverantwortliche und selbständige Aufstellung der Wirtschaftspläne, Abwicklung Buchführung, Veranlassung der Jahresabschlüsse, Steuererklärungen und nach dem Gesellschaftsrecht erforderlichen Prüfungen, Publikationspflichten
- Einberufung und Zusammenarbeit mit Aufsichtsrates und Gesellschafterversammlung

#### **Zu den Aufgaben des Mitarbeiters Kulturmanagement gehören:**

- Selbständige Bewirtschaftung des Schützenhauses mit Anleitung des Personals,
- Akquise und Organisation von Kulturveranstaltungen
- Vermietung der Räume des Schützenhauses an Dritte für Familien-, Vereins- und Betriebsfeiern, Konferenzen, Tagungen, Tanz- und Kulturveranstaltungen etc.
- Betreibung der Bowlingbahn

- Sachbearbeitung für die Bereiche Öffentlichkeitsarbeit der Stadt, Museum, Tiefkeller, Bibliothek, Musikschule, Seniorenarbeit, Kleiderkammer und Lommatzscher Tafel mit Gebäudewirtschaftung, inhaltlicher Konzeption, Mitarbeiterentsatz, Rechnungsbearbeitung für die Stadt Lommatzsch

#### **Fachliche Anforderungen**

- Kaufmännische Ausbildung mit Berufskennntnissen im Kulturmanagement/Betreibung von Kultureinrichtungen
- Voraussetzung sind sofort anwendungsbereite Buchführungs- und Bilanzierungskennntnisse unter Nutzung aktueller kaufmännischer Software
- Vorausgesetzt werden weiterhin Erfahrungen in der Kulturarbeit einschließlich Fremdmittel- und Fördermittelakquise
- Zwingend erforderlich sind Führerschein (Klasse B) und ein eigener PkW
- Wünschenswert sind Kennntnisse/Erfahrungen des sächsischen Gemeindewirtschaftsrechtes, Personalführung und in der Organisation/Durchführung von Kulturveranstaltungen
- Wünschenswert sind weiterhin vertiefte Kennntnisse/Erfahrungen über die Betreibung haus- und bühnentechnischer Anlagen, in der Gebäudebewirtschaftung sowie der Gastronomie
- praktische Erfahrung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

#### **Persönliche Anforderungen**

- überdurchschnittliches Engagement und Verantwortungsbeusstsein,
- selbständige, eigenverantwortliche, sorgfältige, zuverlässige, zielorientierte und konzeptionelle Arbeitsweise,
- Fähigkeit zum planerischen, wirtschaftlichen, kreativen und teamfähigen Arbeiten
- Durchsetzungsvermögen, Loyalität, Erfahrung im Umgang mit Behörden und Geschäftspartnern und die Bereitschaft zum vertrauensvollen Zusammenwirken mit der Stadt Lommatzsch

Bei der Ausschreibung sind Frauen und Männer gleichermaßen aufgefordert, sich zu bewerben. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen und ihnen Gleichgestellten sowie Menschen mit Migrationshintergrund bei Vorliegen gleicher Eignung und Befähigung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen und ihnen Gleichgestellte werden daher ebenfalls aufgefordert, sich zu bewerben. Auf die Schwerbehinderung ist im Anschreiben hinzuweisen, ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen. Aufgrund der teilweise erforderlichen Tätigkeit in Gebäudeteilen ohne barrierefreien Zugang bzw. unwegsamen Außenanlagen wird jedoch ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind einzureichen **bis spätestens 31. August 2015**

bei der Schützenhaus Lommatzsch GmbH  
Über Stadt Lommatzsch  
Am Markt 1, 01623 Lommatzsch

**Weitere Informationen im Internet  
unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)**

## ■ Glückwünsche

Die Stadtverwaltung Lommatzsch gratuliert folgenden Jubilaren nachträglich zum Geburtstag und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen:

|                           |                                            |                           |                                             |
|---------------------------|--------------------------------------------|---------------------------|---------------------------------------------|
| 12.07. zum 85. Geburtstag | Frau Harmuth, Elisabeth<br>in Lommatzsch   | 22.07. zum 86. Geburtstag | Frau Röder, Gertraud<br>in Lommatzsch       |
| 12.07. zum 88. Geburtstag | Frau Künzelmann, Elfrieda<br>in Lommatzsch | 22.07. zum 83. Geburtstag | Frau Weisz, Ilona<br>in Dörschnitz          |
| 13.07. zum 75. Geburtstag | Frau Berger, Erika<br>in Lommatzsch        | 23.07. zum 75. Geburtstag | Frau Dähnert, Erika<br>in Altlommatzsch     |
| 13.07. zum 80. Geburtstag | Herr Klimpke, Günter<br>in Lommatzsch      | 25.07. zum 95. Geburtstag | Frau Geith, Elsbeth<br>in Lommatzsch        |
| 14.07. zum 92. Geburtstag | Frau Pforte, Dora<br>in Lommatzsch         | 25.07. zum 81. Geburtstag | Frau Schumann, Christa<br>in Churschütz     |
| 14.07. zum 88. Geburtstag | Frau Saß, Hildegard<br>in Lommatzsch       | 26.07. zum 84. Geburtstag | Herr Krüger, Hans-Dietrich<br>in Lommatzsch |
| 15.07. zum 87. Geburtstag | Herr Weise, Gerhard<br>in Wuhnitz          | 27.07. zum 87. Geburtstag | Herr Röder, Hans<br>in Lommatzsch           |
| 16.07. zum 75. Geburtstag | Frau Eulitz, Siegrid<br>in Lommatzsch      | 29.07. zum 91. Geburtstag | Herr Gaertner, Herbert<br>in Lommatzsch     |
| 18.07. zum 80. Geburtstag | Herr Galla, Günter<br>in Lommatzsch        | 29.07. zum 82. Geburtstag | Frau Kunze, Marianne<br>in Lommatzsch       |
| 18.07. zum 88. Geburtstag | Frau Gocke, Sigrid<br>in Striegnitz        | 30.07. zum 82. Geburtstag | Frau Naumann, Maria<br>in Petzschwitz       |
| 19.07. zum 70. Geburtstag | Frau Bäßler, Barbara<br>in Lommatzsch      | 30.07. zum 75. Geburtstag | Frau Quietzsch, Sonnhild<br>in Lommatzsch   |
| 19.07. zum 83. Geburtstag | Herr Heinert, Rolf<br>in Lautzsch          | 31.07. zum 80. Geburtstag | Herr Raue, Henri<br>in Lommatzsch           |
| 19.07. zum 70. Geburtstag | Herr Herrmann, Rainer<br>in Sieglitz       | 01.08. zum 84. Geburtstag | Herr Kempl, Jakob<br>in Roitzsch            |
| 20.07. zum 89. Geburtstag | Herr Eulitz, Kurt<br>in Lommatzsch         | 01.08. zum 75. Geburtstag | Herr Scholz, Wolfgang<br>in Lommatzsch      |
| 20.07. zum 82. Geburtstag | Frau Giegler, Inge<br>in Lommatzsch        | 01.08. zum 89. Geburtstag | Herr Zimmermann, Walter<br>in Lommatzsch    |
| 20.07. zum 84. Geburtstag | Frau Volkmann, Lieselotte<br>in Ickowitz   | 02.08. zum 85. Geburtstag | Herr Kluge, Lothar<br>in Daubnitz           |
| 21.07. zum 85. Geburtstag | Frau Krause, Marianne<br>in Lommatzsch     | 04.08. zum 96. Geburtstag | Frau Schirmer, Erna<br>in Lommatzsch        |
| 21.07. zum 90. Geburtstag | Frau Möhler, Christa<br>in Lommatzsch      | 04.08. zum 80. Geburtstag | Frau Steudte, Gerda<br>in Lommatzsch        |
| 22.07. zum 87. Geburtstag | Frau Grübler, Ingeborg<br>in Neckanitz     | 05.08. zum 75. Geburtstag | Herr Maske, Hans-Joachim<br>in Lommatzsch   |
| 22.07. zum 75. Geburtstag | Frau Hannß, Gisela<br>in Lommatzsch        | 06.08. zum 81. Geburtstag | Frau Heinrich, Marga<br>in Scheerau         |

## „Willkommen kleiner Sonnenschein“

Nachtäglichen herzlichen Glückwunsch  
zur Geburt von:

Wolf, Shania geb. 22.06.  
Sickert, Jano Marius geb. 30.06.  
Lottes, Oskar geb. 01.07.  
Wagner, Greta Linnea geb. 21.07.  
Kramer, Joline geb. 24.07.15

## ■ Hinweis

Bitte teilen Sie der Stadtverwaltung mit, wenn die Jubilare (80, 85, 90 und jeder weitere Geburtstag) nicht anwesend sind. Ebenso zu den Ehejubiläen.

Denn zu diesen Anlässen erfolgt die persönliche Gratulation durch die Bürgermeisterin.

Telefon 035241/54022 oder 54041.

Vielen Dank  
Ihre Stadtverwaltung

## BÜRGERSERVICE

## ■ Unser Lommatzscher Wochenmarkt



**Zu unserem diesjährigen Lumscher Krautmarkt wird es wieder eine Tombola geben. Die Lose können ab sofort im Bürgerbüro Sachgebiet Markt/Gewerbe für –,50 Euro/ Stück erworben werden.**

Bitte beachten Sie den 03. September 2015, an diesem Tag wird Frau Rüdric wieder Suppen und Brühen auf dem Wochenmarkt anbieten.

### ■ 13.08.2015

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen

|                 |                                                               |
|-----------------|---------------------------------------------------------------|
| Fa. Jakubiec    | Obst, Gemüse, Süßigkeiten                                     |
| Fa. Mittag      | Kaninchen                                                     |
| Fa. Anders      | Unterwäsche                                                   |
| Backhaus Lorenz | ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico |

|                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| Fa. Eulitz         | Obst, Gemüse               |
| Fa. Jäger          | Blumen, Pflanzen           |
| Fa. Kumar          | Kindersachen               |
| Fa. Khinda         | Taschen                    |
| Fa. Laas           | hausschl. Wurst u. Fleisch |
| Fa. Hüttmann       | Tücher, Duftkugeln, Salben |
| Fa. Lundström      | Fischwaren                 |
| Fa. Merzdorf       | Backwaren                  |
| Agrarg. Memmendorf | Fleisch- und Wurstwaren    |

### ■ 20.08.2015

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen

|              |                           |
|--------------|---------------------------|
| Fa. Jakubiec | Obst, Gemüse, Süßigkeiten |
| Fa. Mittag   | Kaninchen                 |
| Fa. Reuschel | Unterwäsche               |
| Fa. Eulitz   | Obst, Gemüse              |
| Fa. Jäger    | Blumen, Pflanzen          |
| Fa. Kumar    | Kindersachen              |
| Fa. Khinda   | Taschen                   |
| Fa. Löbus    | Haushaltwaren             |



|                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| Fa. Laas           | hausschl. Wurst u. Fleisch |
| Fa. Kirschbaum     | Käse                       |
| Fa. Hüttmann       | Tücher, Duftkugeln, Salben |
| Fa. Lundström      | Fischwaren                 |
| Fa. Merzdorf       | Backwaren                  |
| Agrarg. Memmendorf | Fleisch- und Wurstwaren    |

### ■ 27.08.2015

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen

|                 |                                                               |
|-----------------|---------------------------------------------------------------|
| Fa. Jakubiec    | Obst, Gemüse, Süßigkeiten                                     |
| Backhaus Lorenz | ECHT-Bio Produkte, Fruchtsaucen, Joghurt, Olivenöl, Balsamico |

|                    |                             |
|--------------------|-----------------------------|
| Fa. Anders         | Unterwäsche                 |
| Fa. Mittag         | Kaninchen                   |
| Fa. Eulitz         | Obst, Gemüse                |
| Fa. Jäger          | Blumen, Pflanzen            |
| Fa. Kumar          | Kindersachen                |
| Fa. Khinda         | Taschen                     |
| Fa. Laas           | hausschl. Wurst und Fleisch |
| Fa. Hüttmann       | Tücher, Duftkugeln, Salben  |
| Fa. Lundström      | Fischwaren                  |
| Fa. Merzdorf       | Backwaren                   |
| Agrarg. Memmendorf | Fleisch- und Wurstwaren     |

### ■ 03.08.2015

Gulaschkanone H. Kockisch verschiedene Suppen

|                    |                             |
|--------------------|-----------------------------|
| Fa. Jakubiec       | Obst, Gemüse, Süßigkeiten   |
| Fa. Mittag         | Kaninchen                   |
| Fa. Reuschel       | Unterwäsche                 |
| Fa. Eulitz         | Obst, Gemüse                |
| Fa. Jäger          | Blumen, Pflanzen            |
| Fa. Kumar          | Kindersachen                |
| Fa. Khinda         | Taschen                     |
| Fa. Löbus          | Haushaltwaren               |
| Fa. Laas           | hausschl. Wurst und Fleisch |
| Fa. Kirschbaum     | Käse                        |
| Fa. Hüttmann       | Tücher, Duftkugeln, Salben  |
| Fa. Rüdric         | Suppen, Brühen              |
| Fa. Lundström      | Fischwaren                  |
| Fa. Merzdorf       | Backwaren                   |
| Agrarg. Memmendorf | Fleisch- und Wurstwaren     |

*Ihre Marktverantwortlichen Frau Klose, Frau Müller  
Änderungen vorbehalten!*

## IN EIGENER SACHE

... Schulanfänger sind noch unsicher im Straßenverkehr. Sie können nicht über parkende Autos hinwegsehen, Entfernung und Geschwindigkeit eines Fahrzeugs richtig einschätzen. Auch lassen sich Kinder leicht ablenken!

**Denken Sie bitte daran:**

**■ Runter vom Gas und bremsbereit...**

**Hurra ...**

**ich bin ein**

**Schulkind!!!**

## BÜRGERSERVICE



# 150 Jahre Feuerwehr Lommatzsch

## 12. September 2015 | Marktplatz und Gerätehaus



- 08:00 Uhr Wecken durch den Spielmannszug
- 10.00 Uhr Konzert der Lommatzschener Spielleute auf dem Marktplatz
- 10.30 Uhr Historische Schauübung auf dem Marktplatz
- 11.30 Uhr Fahrzeugcorso mit Vorstellung der Fahrzeuge auf dem Marktplatz
- 12.00 Uhr Mittagessen aus der Feldküche am Feuerwehrgerätehaus
- ab 13.00 Uhr Kinderprogramm: Kletterbaum, Zielspritzen, Hüpfburg, Glücksrad  
Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto
- 13.00 Uhr Schauvorführung: Technisches Hilfswerk Radebeul
- 14.00 Uhr Schauvorführung: Verkehrsunfall
- 15.00 Uhr Schauvorführung: Höhenrettung
- 16.00 Uhr Schauvorführung: Brandeinsatz
- 17.00 Uhr Festveranstaltung zur 25 jährigen Partnerschaft Weissach im Tal mit Lommatzsch im Festzelt
- 19.30 Uhr Party für Alt und Jung im Festzelt mit Überraschungsprogramm



 **Lummscher  
Krautmarkt**

### 13. September 2015 | Markt Lommatzsch

Kirche: 10 Uhr Erntedankgottesdienst, anschließend Aufziehen der Erntekrone durch FFw Lommatzsch

Markt: ab 11.30 Uhr buntes Marktreiben mit Produkten aus der Region

Museumshof: 12-18 Uhr Vorstellung traditionelles Handwerk Lommatzschener Pflege

## BÜRGERSERVICE

## ■ Sammeltermine für Gelbe Tonne, Blaue Tonne, Bioabfall und Restabfall

### ■ Stadt und Ortsteile

|             |                                   |
|-------------|-----------------------------------|
| Restabfall  | 19.08. und 02.09.                 |
| Bioabfall   | 12.08., 19.08., 26.08. und 02.09. |
| Blaue Tonne | 03.08. und 31.08.                 |
| Gelbe Tonne | 03.08., 17.08. und 31.08.         |

|                      |             |
|----------------------|-------------|
| 1.100-Liter-Behälter | wöchentlich |
| Restabfall           | Dienstag    |
| Blaue Tonne          | Montag      |

## ■ Notdienste der Zahnärzte

Notdienste auch im Internet: [www.zahnaerzte-in-sachsen.de](http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de)  
jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

### ■ Bereich Lommatzsch/Nossen

|            |                                                                         |
|------------|-------------------------------------------------------------------------|
| 08./09.08. | Herr Dr. Schwitzky, Leuben, Schleinitzer Str. 14<br>03 52 41 / 81 94 38 |
| 15./16.08. | Herr DS Vettors, Lommatzsch, Königstr. 55<br>03 52 41 / 5 10 67         |
| 22./23.08. | Frau ZÄ Otto, Lommatzsch, Döbelner Str. 37<br>03 52 41 / 5 24 30        |
| 29./30.08. | Frau Dr. Zöfel, Garsebach, Meißner Str. 25<br>03 52 1 / 4 76 71 21      |
| 05./06.09. | Herr ZA Lehmann, Nossen, Waldheimer Str. 20<br>03 52 42 / 6 85 55       |

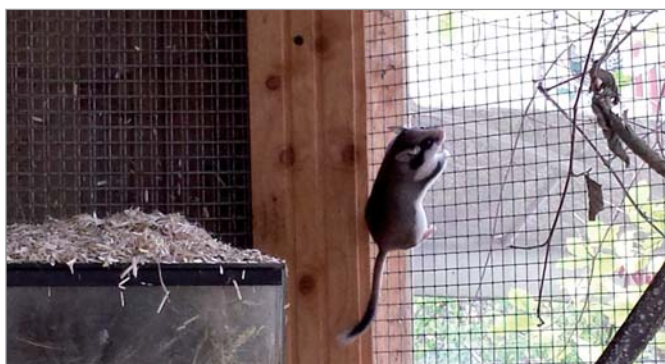
### ■ Bereich Meißen

|        |                                                                    |
|--------|--------------------------------------------------------------------|
| 08.08. | Herr DS Zeitschel, Meißen, Crassostr. 1<br>0 35 21 / 45 24 60      |
| 09.08. | Frau Dr. Wagner, Meißen, Niederauer Str. 24<br>0 35 21 / 73 20 20  |
| 15.08. | Frau DS Kling, Meißen, Dresdner Str. 6<br>0 35 21 / 73 30 49       |
| 16.08. | Herr ZA Eismann, Meißen, Dresdner Str. 4<br>0 35 21 / 73 23 90     |
| 22.08. | Herr ZA Richter, Meißen, Niederauer Str. 43<br>0 35 21 / 71 03 30  |
| 23.08. | Herr Dr. Schmiedgen, Meißen, Dresdner Str. 6<br>0 35 21 / 73 31 37 |
| 29.08. | Herr ZA Lüben, Meißen, Niederauer Str. 43<br>0 35 21 / 71 03 30    |
| 30.08. | Frau Dr. Fiedler, Meißen, Cöllner Str. 14<br>0 35 21 / 72 73 10    |
| 05.09. | Frau Dr. Grunau, Meißen, Martinstr. 5<br>0 35 21 / 45 24 46        |
| 06.09. | Herr DS Kutschker, Meißen, Kurt-Hein-Str. 23<br>0 35 21 / 73 23 24 |

Weitere Informationen im Internet  
unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)

## ■ Die Zucht hochbedrohter Gartenschläfer

ist erneut im Elbe-Tier-Park Hebelei geglückt und so unterstützt der Park ein Auswilderungsprojekt im Emsland/Niedersachsen



In Deutschland gibt es vier Arten von Schläfern. Den Baumschläfer, den Gartenschläfer, die Haselmaus und der Siebenschläfer. Sie gehören zu den Bilchen, dies ist eine Familie innerhalb der Ordnung der Nagetiere. Im Elbe-Tier-Park werden Sie bereits seit 2009 gehalten.

Bei den Siebenschläfern gibt es in diesem Jahr vierfachen Nachwuchs. Bereits im letzten Jahr pflanzten, die schwer zu züchtenden Tiere sich fort. Die in Deutschland nur in drei Zoos gehalten werden und somit eine zoologische Besonderheit sind.

Der Siebenschläfertag hat mit den Tieren nichts gemeinsam, sondern geht auf eine alte Legende zurück. Danach hatten sieben junge Christen in der Zeit der Christenverfolgung unter Kaiser Decius in einer Berghöhle nahe Ephesus Zuflucht gesucht, wurden entdeckt und eingemauert. Sie sollen 195 Jahre lang geschlafen haben bis man sie wieder fand und weckte.

Der Siebenschläfertag bestimmt nach alter Bauernregel das Juliwetter. "Wie das Wetter am Siebenschläfertag sich verhält, ist es sieben Wochen lang bestellt" so heißt es. Meteorologisch betrachtet gibt es sogar eine Wahrscheinlichkeit von 60 % das es zu regnet. In München sollte es an diesem Tag hoffentlich nicht regnen, den dort liegt die Wahrscheinlichkeit sogar bei 80%.

Auch die Gartenschläfer werden seit vier Jahren erfolgreich gezüchtet. Sie sind die bedrohteste Nagetierart. Rund 50 % des Bestandes sind bereits ausgestorben. Sie sind das Maskottchen des Nationalparks Sächsische Schweiz in dem sie leider auch ausgestorben sind.

Da der Tierpark sehr gut nachzuchtet, konnten 18 Gartenschläfer am 19. Juni 2015 an die Universität ins niedersächsische Osnabrück reisen und sollen dort ausgewildert werden.

Dort sind sie vorübergehend bei dem Tierfilmer Manfred Meyer untergebracht.

Sie werden dort vom Nagetierspezialisten Professor Rüdiger Schröpfer gechipt, bevor sie in die Wildbahn im Emsland ausgewildert werden. So kann man sie wieder erkennen. Die Gartenschläfer werden auch im Rahmen einer Bachelorarbeit erforscht.

Es ist geplant weitere Tiere für das Auswilderungsprojekt zur Verfügung zu stellen.

**Tipp: Auf Vorbestellung sind auch Nachtführungen zu den Tieren möglich!**

## BÜRGERSERVICE

### ■ Die Lommatzscher Störche

Liebe Storchenfremde, es sind Neuigkeiten von unseren Störchen zu vermehren. Am 22. Juli drehten unsere Jungstörche ihre erste Runde um den heimatlichen Horst. Sie sind nun auf den ersten Blick nicht mehr von ihren Eltern zu unterscheiden, lediglich die etwas kürzeren und dunkleren Schnäbel sind noch ein Unterscheidungsmerkmal. Obwohl sie jetzt selber die Futtersuche lernen können, werden sie weiter von den Altvögeln auf dem Horst gefüttert, bis sie dann, wahrscheinlich in der zweiten Hälfte des kommenden Monats, ihren ersten Flug in den Winterurlaub antreten.

Wir erinnern uns, dass unser „alter“ Storchenvater, welcher mindestens drei Jahre lang das Oberhaupt unserer Storchenfamilien

war, in diesem Jahr nicht mehr auf dem heimatlichen Horst erschienen ist. Er wurde 2007 in Froburg, im Leipziger Land, als Nestjunges beringt und trägt den Ring Nummer H 5070. Es war zu befürchten, dass ihm im vergangenen Winterhalbjahr ein Unglück geschehen ist. Nun erhielt ich kürzlich eine überraschende Nachricht. Bei der auch in diesem Jahr durchgeführten Ringablenkung bei allen beringten Störchen, wurde „unser“ Storchenvater wiederentdeckt, und zwar ganz in der Nähe. Er hat in diesem Jahr auf dem Zehrener Horst mit seiner neuen Partnerin zwei Storchkinder aufgezogen. Eine denkbare Erklärung könnte sein, dass sich seine Anreise im Frühjahr verzögert hat und der Lommatzscher Horst bereits besetzt war. Zum Glück hat er schnell ein neues Heim gefunden.

Sebastian Weisz



## AUS DEN EINRICHTUNGEN

### ■ Einsatzübung der Freiwilligen Feuerwehr im Werk ELBTAL



Donnerstagabend 19:00 Uhr rückte die Freiwillige Feuerwehr im Werk ELBTAL ein, aber Gott sei Dank nur zu einer Übung.....

Von 19:00 bis 21:30 Uhr wurde von der Lommatzscher Feuerwehr ein Ausbildungsdienst im Werk ELBTAL durchgeführt.

Dabei wurden wie folgt Maßnahmen durchgeführt: Eine Besichtigung des zentralen Kältemaschinenhauses mit Erläuterung der Funktionsweise des Kältemittels

Ammoniak, sowie die Wirkung des Stoffes auf den menschlichen Körper und der Umwelt. Die Vorgehensweise bei Unfällen und Schadensfällen in der Kälteanlage wurden erörtert.

Nach dieser Einweisung durch Werks-Mitarbeiter erfolgte eine praktische Einsatzübung der Feuerwehrkameraden unter CSA (Chemiekalienschutzanzüge). Unter diesen Anzügen haben sie vom Kältemaschinisten gekennzeichnete Ventile schließen müssen, unter erschwerten Bedingungen mit Leitern und ohne Licht im oberen Teil der Kältemittelabscheider.

Des Weiteren gab es einen Werksrundgang der Einsatzkräfte mit Erläuterung der örtlichen Gegebenheiten und Gefahrenpotenziale deren Aufzählung hier den Beitragsrahmen sprengen würde. Die durchgeführte Einsatzübung und die Werkseinweisung wurde von den Kameraden der Feuerwehr recht positiv bewertet, ist doch dieser praktische Teil eine wichtige Ausbildungsmöglichkeit für die Feuerwehr.

In Zukunft sollten diese Trainingsmaßnahmen regelmäßig durchgeführt werden und eine Ausbildung von verantwortlichen Technikern vor Ort als Träger von CSA ist als zwingend erforderliche eingeschätzt wurden.



## AUS DEN EINRICHTUNGEN

### ■ He, Ho die Waldkinder kommen

Eine Woche lang erlebten wir den „Petzschwitzer Wald“ als Lern- und Erfahrungswelt.

Nach dem Frühstück packten wir unsere Sachen zusammen. Alle waren bequem und mit wetterfesten Sachen bekleidet. Mit dem Mittagessen im Rucksack ging es zum Busbahnhof. So eine Busfahrt ist schon etwas Besonderes. Jeden Morgen hatten wir ein Liedchen im Gepäck und stimmten uns so auf den Wald ein. Während der Busfahrt entdeckten wir allerhand, wie z.B. den Kuhstall in Pitschütz, Pferde und Landmaschinen bei der Arbeit. Die Kinder konnten viel beobachten.

In Petzschwitz angekommen, hieß es große Vorsicht und Aufmerksamkeit, da die Bushaltestelle sich unmittelbar an der Straße befindet und die Autos sehr schnell fahren.

Diese Situation haben die Kinder aber sehr gut gemeistert.

Im Wald suchten wir unser Lager. Dieses wurde schon vor geraumer Zeit von Vorschulkindern und den Regenbogenkindern gebaut. Zwei große Tippi's luden uns ein, uns dort niederzulassen. Kurz etwas getrunken und die Kinder starteten ihre Entdeckungstour.

Sie bauten eine kleine Tippistadt aus Stöcken, Gras und Rinde. Kleine Stabpuppen erwachten zum Leben. Aus Naturmaterial wurden Bilder und Mandalas gelegt. Die Kinder konnten wirklich ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Sämtliche Naturmaterialien standen dafür zur Verfügung. Frösche, Käfer, Schnecken, Würmer und viele andere Waldbewohner wurden beobachtet. Außerdem haben wir riesige Bäume vermessen. Wie viele Kaffeebohnen dick ist der Baum? Welcher Baum ist der dünnste? Welcher Baum ist der dickste? Wie viele Kinder passen um den dicksten Baum?

Ach haben wir viel gezählt, das Mengenverständnis größer, kleiner geübt.

So viel frische Luft macht natürlich hungrig. In den Rucksäcken hatten die Kinder liebevoll zubereitetes Essen in den Dosen. Wir setzten uns gemütlich auf unsere Sitzunterlagen und liesen es uns schmecken.

Danach ging es wieder auf Entdeckungstour, denn in dieser Woche fiel nämlich der Mittagsschlaf aus. Die Kinder fanden es natürlich toll!

Leider spielte uns das Wetter am Mittwoch einen Streich, so dass wir den Wald eher verlassen mussten. Es war einfach viel zu viel Wind. Wieder im Kindergarten angekommen war unser Thema

weiterhin der Wald. Aus Naturmaterialien, welche wir gesammelt hatten, entstand ein wunderschöner Baum als Collage.

Am Donnerstag regnete es „Bindfäden“ und wir entschlossen uns abzuwarten.

Wir überbrückten die Zeit und malten mit Blättern und Blüten einen Baum.

Als der Regen aufgehört hatte, war der Bus natürlich weg. Aber wir zogen uns trotzdem an und gingen in die Promenade. Auf dem Weg dort hin liesen wir uns leckere Kirschen schmecken. In der Promenade bastelten wir Baumschmuck, den wir an einen Baum hingen.

Zum Abschluss unserer Woche verwandelten wir uns in kleine Baumgeister. Jeder bastelte sich eine Krone mit Blättern, Rinde, Stöckchen und vielem mehr.

Wow, waren die Geister schmuck!

Nun war unsere Woche zu Ende. Mit einem lachenden- und einem weinenden Auge machten wir uns am Freitag auf den Rückweg. Die Woche war für alle wunderschön, sehr erlebnisreich, wissenswert, aber auch anstrengend. Wenn es die Kinder auch nicht einsehen, so ein Mittagsschlaf ist doch schön.

Wir möchten uns bei allen Muttis und Vatis bedanken, welche uns diese Woche begleitet haben. Nur durch eure Unterstützung sind solche Erlebnisse für die Kinder möglich. Ganz besonders möchten wir uns bei Merle's Mutti bedanken. Sie hat unsere Woche durch ihre Erfahrung mit der Waldpädagogik unglaublich bereichert. Nicht nur die Kinder, auch wir Erzieher haben viel gelernt und hatten viel Spaß.

Wir sind uns sicher, so etwas müssen wir wieder machen!

*Die Kinder der Marienkäfergruppe,  
Frau Kirsten und Frau Neitsch*



## AUS DEN EINRICHTUNGEN

### HEY PIRATEN AHOI!!!

Pünktlich zum Ferienstart ging am Samstag, den 11.07.2015 Käptn Jake auf Schatzsuche, und alle Kinder des Kinderhauses Sonnenscheins waren dabei.

Zum Abschlussfest im Kindergarten und zur Verabschiedung der „Größten“ in die Vorvorschule sollte es bei schönstem Sonnenschein heißen: „Piraten Ahoi!“. Aufmarschiert kamen die „großen“ Piraten gemeinsam mit dem Nachwuchs der Lommatzscher Spielleute und stellten das einstudierte Programm vor.

Danach konnten alle Kinder ins Getümmel stürzen. Los ging es beim Kletterparcour, weiter in der Bobbycaranlage, bei der Schatzsuche im Wasser und beim Holzbeinlauf. Außerdem brauchen wir Fingerspitzengefühl beim Goldschürfen, Piratenschiff anmalen und bei der Wasserbombenschlacht!

Alle Kinder errieten durch das Absolvieren der einzelnen Stationen natürlich auch das Geheimwort, welches sie brauchten, um dem Piraten und seinem Schatz auf die Schliche zu kommen. Gemeinsam besiegten alle Kinder den Piraten beim abschließenden Tauziehen und freuten sich über die große Schatztruhe mit vielen Geschenken.

Beim Abschlusstanz durch Eltern und Erzieher klatschen alle mit und freuten sich über den gelungenen Tag. Gemeinsam wollen



ab August die Hummel- und die Igelkinder in den Markt 6 umziehen.

Wir bedanken uns bei den beiden Erziehern Frau Zeisbrich und Herrn Reddiger für die perfekte Organisation und wünschen beiden mit den Kindern einen guten Start ins Vorvorschuljahr. Außerdem sagen wir Danke an alle Eltern, die sich immer wieder Zeit nehmen, um den Kindergarten so gut es geht zu unterstützen und immer wieder Spaß und Freude daran haben.

*Melanie Karrer-Uhlemann, Elternbeirat*

### Sommerfest im Kindergarten

Am Samstag den 11. Juli fand wieder das traditionelle Sommerfest im Kinderhaus Sonnenschein statt. Zur Eröffnung spielte diesmal der Lommatzscher Nachwuchsspielmanszug, welcher auch den kleinen Umzug zu Beginn anführte.

GS



### Wer findet die Gartenzwerge..?

In der Kleingartenanlage an der Promenade im Garten von Kerstin Henschel und Renè Mattes sind so einige Gartenzwerge zu Hause. Frau Henschel nutzt ihren Urlaub unter anderen um diesen Gesellen ein neues Farbkleid zu verpassen.

Da ja des Öfteren Kindergruppen aus der Kita dort vorbeikommen und diese Zwerge bestaunen haben sie kurzerhand eine Kinderspaziergruppe zu sich in den Garten eingeladen um sie einmal so richtig mit den Zwergen vertraut zu machen.



## AUS DEN EINRICHTUNGEN



Dabei wurden diese gezählt und erraten in welcher Tätigkeit sie beschäftigt sind, bzw. Frau Henschel hat vorgeführt wie das neu anmalen so abläuft.

Den Kindern hat es jedenfalls viel Spaß gemacht bei den Zwergen und süße Leckerein und Eis am Stiel gab es ja auch noch.

Im Namen der Kinder ein großes Dankeschön an die „Zwergeneltern“ für die gelungene Aktion.

GS

## Vorschüler auf großer Fahrt

Unser Vorschuljahr neigt sich nun langsam dem Ende. Viele tolle Sachen erlebten wir gemeinsam und werden immer gern daran zurückdenken.

Unsere Abschlussfahrt nach Niederlommatzsch sollte nun ein gemeinsamer Abschluss der „Wackelzähne“ und der „Schlaufüchse“ sein.

Am 11.06.2015 war es endlich soweit. Gleich nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg, um mit dem Bus nach Niederlommatzsch zu fahren. Dort angekommen erwartete uns bereits Herr Wagner und führte uns auf das Ausflugsschiff „Clara von Assisi“. Aufgeregt und mit einem Krabbeln im Bauch gingen wir alle an Bord. Dort lauschten wir den Erzählungen von Herrn Wagner und hatten viel Spaß dabei. Im Anschluss hatten wir die Möglichkeit, selbst mal das Steuer in die Hand zu nehmen und mit Hilfe des Kapitäns das Schiff zu führen. Auch das Läuten der Schiffsglocke bereitete uns viel Freude.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Herrn Wagner, der die Schiffsfahrt für uns zu einem unvergesslichem Erlebnis werden ließ.

Nach einer Stunde Schiffsfahrt auf der Elbe kehrten wir hungrig in der Elbklausen ein, wo wir uns auf der Terrasse bei Nudeln mit Tomatensoße stärkten. Gut gestärkt zogen wir dann weiter in die Hebelei, wo uns Herr Näther begrüßte. Er führte uns zu den Tieren und berichtete über diese. Sehr aufgeregt waren wir, als es dann hieß: „Ihr dürft nun hineingehen und die Tiere füttern“.



Herr Näther begrüßte. Er führte uns zu den Tieren und berichtete über diese. Sehr aufgeregt waren wir, als es dann hieß: „Ihr dürft nun hineingehen und die Tiere füttern“.

Näther erklärte uns, wie wir uns den Tieren gegenüber verhalten sollten, um sie nicht zu verschrecken. Und so fütterten wir die Hängebauschweine, die Störche und die Ziegen. Es war ein tolles Erlebnis, den Tieren so nah sein zu dürfen. Vielen Dank an dieser Stelle an Herrn Näther. Anschließend erkundeten wir noch die sehr informativen Stationen.



Nach der Führung tobten wir uns ordentlich auf dem Spielplatz aus. Besonders die Wasser-Spiel-Strecke lud zum Matschen und Experimentieren ein. Die Zeit verging wie im Flug und so mussten wir am späten Nachmittag unseren Heimweg antreten. Mit dem Bus und tollen Erlebnissen im Gepäck fuhren wir zurück in die Vorschule. Dort duftete es bereits nach Lecker-Grillwürstchen, Salaten, Obst und Gemüse. Im Vorgarten machten wir es uns gemütlich und ließen es uns schmecken. Müde von unserem Ausflug „hüpften“ wir noch fix unter die Dusche und machten es uns auf unseren Matten bei einer DVD gemütlich. Vor dem Einschlafen knipsten wir alle unsere Taschenlampen an und ließen den Tag bei einem „Taschenlampenkonzert“ ausklingen.

Wir möchten uns noch ganz herzlich bei allen bedanken die uns an diesem Tag unterstützt haben. Unser Dank gilt den Muttis, die uns begleitet haben und ohne die unser Ausflug nicht möglich gewesen wäre. Ein Dankeschön auch an die Muttis, die uns mit Salaten und liebevoll hergerichteten Obst- und Gemüseplatten versorgt haben und Danke an unseren Grillmeister. Wir werden immer wieder gern an unsere Abschlussfahrt zurückdenken.

*Die „Wackelzähne“ und die „Schlaufüchse“ aus der Vorschule mit Ihren Erzieherinnen.*



## AUS DEN EINRICHTUNGEN



### Wachtnitzer Tageskinder bedanken sich

Ich möchte mich recht herzlich auch im Namen meiner Tageskinder bei der Stadt Lommatzsch für die Fördermittel bedanken. Die tolle Holzschnecke zum Klettern und als Sitzgelegenheit kommt bei den Kindern prima an. Außerdem passt sie wunderbar zu unserem jetzigen Thema der Woche: "Was krabbelt und kriecht auf der Wiese."

*Tagesmutter Franka Lind*



### Spieltraktor bei Tagesmutter

Am Mittwoch den 16. Juli wurde für die Kinder in Tagesmutter-Betreuung im Garten des Schützenhauses ein Spieltraktor offiziell übergeben.

Die Tagesmutter Ellen Straub welche seit über 2 Jahren ihr Domizil im Schützenhaus hat, kann von nun an mit einem solchen Spieltraktor für die Kinder punkten.

Sie betreut z. Z. Zwei Kinder und wenn mal eine andere Tagesmutter erkrankt ist übernimmt sie die Vertretung.

Aus diesem Grund ist auch der Schützenhausgarten der Traktorenstandort welcher von der Stadtverwaltung zur Verfügung gestellt wurde. Den Mitarbeitern vom Bauhof möchten die Tagesmütter stellvertretend für die Kinder, auch einen großen Dank aussprechen für die schnelle Erledigung der Montage und dessen Vorbereitung.

GS



## AUS DEN EINRICHTUNGEN

### „Musik ist die gemeinsame Sprache der Menschheit“

Unter diesem Motto gestalteten am Freitag, dem 10. Juli 2015 die einzelnen Klassen unserer Grundschule ein wunderschönes Abschlussprogramm für das Schuljahr 2014/15.

Jede Klasse überlegte sich einen Beitrag, den sie mit viel Fleiß und Mühe einstudiert, mit treffenden Pointen sowie passenden Kostümen umrahmt und vervollständigt hat.

Dafür gilt allen Beteiligten, sowohl unseren Lehrerinnen als auch den Eltern und Schülern + Schülerinnen ein herzlicher Dank.

„Aller guten Dingen sind es 3.“, sagt man ja immer.

So gab es auch 3 wichtige Gründe für dieses Programm.

Der erste Grund war, dass wir gemeinsam ein ereignisreiches Grundschuljahr ausklingen lassen (im letzten Heft wurde bereits darüber berichtet) und dabei auch Schüler/innen für hervorragende Leistungen ehren wollten. Hier sind besonders Nele Quietzsch aus der Klasse 1b für einen sportlichen Schulrekord sowie Hans Matthias Otto aus der Klasse 2b für sehr gute schulische Leistungen lobend zu erwähnen.

Weiter so!!!

Der zweite Grund war, dass wir unsere beiden 4. Klassen verabschieden und mit lieben Glückwünschen für den kommenden Schul- bzw. Lebensabschnitt aus unseren Grundschulreihen entlassen wollten.

Dafür gebührt den Klassenlehrerinnen Frau Zins und Frau Schilling ein besonderer Dank. Gemeinsam mit den Horterzieherinnen Frau Reitmeier und Frau Hennig führten sie die Schüler/innen durch die schöne und erlebnisreiche, allerdings auch manchmal nicht ganz einfache 4-jährige Grundschulzeit.

Der dritte Grund war, dass es nach über 45 Jahren Tätigkeit im Schuldienst an der Zeit war, unsere langjährige Kollegin Frau ANITA SCHÜTTLER in den nun wohl verdienten Ruhestand zu verabschieden. Wie wir alle wissen, waren dies nicht einfach nur 45 Jahre Tätigkeit als Grundschullehrerin.

Nein!!! Denn stets steckte Leidenschaft und Herzblut in all ihren Vorhaben. Dies spürte man z. B. daran, dass sie ihren Vorschülern, Schülern, Eltern sowie Kolleginnen während ihrer Arbeit stets ehrlich und gerecht gegenüber trat. Auch gab sie diese Eigenschaften ihren Schützlingen mit auf den Weg.

Leidenschaft und Herzblut spürte man auch, wenn sie mit ihren Kindern Programme einstudiert und aufgeführt hat. Ob Schu-



leinführung, Kirschfest, Kraut- oder Weihnachtsmarkt,... Sie hatte immer ein flottes Ständchen parat.

Zwar oft in Eile, meist mit dem Auto zügig unterwegs und so manches Mal auch auf den letzten Pfiff. Doch gerade deshalb mögen wir dich und so vergingen deine Arbeitsjahre sicher wie im Flug.

Auch wenn wir in der Schule zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht wissen, ob wir überhaupt bzw. wen wir an deiner Stelle als „Ersatz“ in unserem Kollegium begrüßen können, wünschen wir dir, liebe Anita, alles erdenklich Gute für den nun kommenden Lebensabschnitt.

Genieße die Zeit, tu' was dir Freude bereitet, erhole dich im Kreise deiner Familie, verreise, besuche weitere Konzerte und kulturelle Ereignisse, ...

Erinnere dich aber auch hin und wieder an uns und deine Schulzeit, die bereits 1969 in Leuben begann.

„Musik ist die schönste Kunst einem Menschen zu sagen, was man wirklich für ihn empfindet.“

Ich denke (und hoffe :-))), unseren Schülern, Schülerinnen sowie Kolleginnen ist es im Sinne dieses Spruches gelungen, allen drei Gründen für das Programm gerecht zu werden und besonders unserer Musiklehrerin einen angenehmen Abschied bereitet zu haben. VIELEN DANK!!!

*Franziska Grande*

*im Namen aller Kolleginnen der Grundschule Lommatzsch*

*Die besten Wünsche und vor allem Gesundheit für den neuen Lebensabschnitt wünscht*

*Dr. Anita Maaß*

*Bürgermeisterin*



## AUS DEN EINRICHTUNGEN

### ■ „Offenes Haus“ der Ev. Jugendarbeit Lommatzsch

#### Wir laden ein:

Offener Kinder- und Jugendtreff  
Dienstag - Donnerstag 14:00-18:30 Uhr  
mit Spielangeboten, Kicker, Billard, Tischtennis, Airhockey



#### SOMMERFERIENZEIT

#### Offener Kinder- und Jugendtreff

**Dienstag - Donnerstag 14:00-18:30 Uhr**

mit Spielangeboten, Kicker, Billard, Tischtennis, Airhockey  
(Achtung! An den Donnerstagen, an denen Ausflüge geplant sind, bleibt das „OH“ geschlossen!)

#### Aktionen/ Ausflüge

- Tagesausflüge ins Bad 10. und 13. August, ab 7 Jahre, Unkostenbeitrag 2,00 Euro/ 6,00 Euro
- Kreativnachmittage 12. und 19. August, jeweils 15 Uhr
- Sportprojekt Freitag 16:30 - 18:00 Uhr Außengelände „Terence Hill“ Bad, Zeit für Volleyball auf dem Beachplatz, zum Toben und für Fußball

Es gibt für die Ausflüge ins Bad noch sehr wenige freie Plätze. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich. Anmeldeformulare und weitere Informationen gibt es im „OH“, auf unseren Flyern und auf unserer Homepage [www.offenes-haus-lommatzsch.de](http://www.offenes-haus-lommatzsch.de). Anmeldezettel bitte im „Offenen Haus“ abgeben. Unkostenbeiträge werden bei der Anmeldung bezahlt. Sonstige Anfragen und Wünsche auch gern telefonisch unter 0174/ 5186 914 oder über unser Facebookprofil.

Im Namen des „OH“ - Teams, Antje Wagenzink

### ■ Kletteraktion im Außengelände des „Terence Hill Bades“



Vom Offenen Haus organisiert hatte die Kletterschule Felsenfest wieder im Badgelände aufgebaut.

Mit Sackline, Kletterwürfel, Balance- und Niedrigseilelementen konnte man sich dort beschäftigen.

Von Dienstag, den 28. bis 30. Juli war dort Action angesagt, vormittags für angemeldete Gruppen und nachmittags für offene.

GS



## Anzeigen

## FREIZEIT UND VEREINE

## Schwarze Saison für den LSV - Schwere Zeiten für den Lommatzscher Fußball

Was war das nur für eine unterirdische Saison für den LSV. Keiner, nicht mal die größten Pessimisten hatten mit solch einem desaströsen Abschneiden gerechnet. Und wieder war es das "verfluchte dritte Jahr" was den LSV aus der Liga katapultierte. War man bei den Abstiegen davor irgendwie noch nahe dran, so ist das Jahr 2015 der Tiefpunkt in den letzten zwanzig Jahren des Lommatzscher Fußballs.

Die Ursachen für den Abstieg sind sehr vielfältig. Irgendeiner Person oder einem Team hier die 100 %ige Schuld zu zuweisen, wäre Augenwischerei. Trotzdem bedarf es einer Aufarbeitung der Ursachen in allen Bereichen. Das fängt beim Vorstand an und geht bis zum Platzwart. In diesen Zeilen soll keiner an den Pranger gestellt werden, aber bitte, Ursachenforschung sei doch erlaubt.

Nach dem doch recht ordentlichen Abschneiden in der Vorsaison, kam es diesmal „ganz dicke!“ Doch schon letztes Jahr deuteten sich die kommenden Probleme an. Und nach dem Abschied vieler Leistungsträger waren diese Probleme auch nicht kurzfristig zu lösen. Das größte Problem sah ich persönlich, und dass muss nicht der „Weisheit letzter Schluss“ sein, in der Trainerfrage. Lediglich Steffen Kaiser bot sich hier für unseren Verein an. Wo waren denn die „Großen“ die Alles besser bringen? Seine Ideen überzeugten vor der Saison den Vorstand, Fachmann war er allemal! Doch kamen die Ideen bei der Mannschaft an? War Kaiser eine „Respektsperson?“ Hatte Steffen Kaiser überhaupt einen landesligatauglichen Kader zur Verfügung?

Markus Fricke, Sven Huste, Rene Jessulat, Daniel Joop, Sven Kotte, Sven Pönisch, David Treuner, Michael Vetter usw. .... sie alle standen nicht mehr ständig zur Verfügung, bzw. verließen den Verein ganz oder beendeten ihre sportliche Laufbahn. Dabei ist es den meisten hoch anzurechnen, dass sie in der Not immer noch einmal die „Töppen“ für den LSV schnürten. Dem Vorstand und den anderen Verantwortlichen gelang es nicht, weitere Spieler nach Lommatzsch zu holen, bzw. aus den unteren Mannschaften in der „Ersten“ zu integrieren. Dabei gab es löbliche Ausnahmen, die immer wieder den Kader in der Landesklasse ergänzten.

Zum Sportlichem:

Schon der Start verlief nicht optimal für den LSV. Das 0:1 in Freital nach großer Abwehrschlacht war schon ein negativer Auftakt, wobei auch das Rückspiel im Frühjahr mit 1:2 verloren wurde. Hier zeigte sich aber eine Lommatzscher Mannschaft, die gewillt war, das Ruder noch herum zu reißen. Die Heimniederlage gegen Aufsteiger Gröditz zeigte aber schon das Lommatzscher Dilemma: keine taktische Disziplin, die Mannschaft gab eine 2:0 Führung aus der Hand und ging mit 2:5 „baden“. Auch gegen Mittweida sah man nicht schlecht aus, konnte aber trotz einer Überzahl eine 1:2 Heimniederlage nicht verhindern. Blamabel die Auftritte gegen Bannewitz zu Hause (0:1) und in Coswig (6:1). Das Heimspiel gegen Liga-Kösus“ Pirna-Copitz machte trotz einer 1:3 - Niederlage Hoffnung. Der 2:0 Sieg in Meißen bestätigte den Aufwärtstrend. Dann dieser unsäglich Auftritt gegen Sebnitz. Die Mannschaft war nah dran, doch ein Spielabbruch fünf Minuten vor Ultimo zerstörte die Hoffnung. Ein BärenDienst eines Lommatzscher Zuschauers! Chancenlos war man auch in Wesenitztal, da allerdings auch durch Undiszipliniertheiten in der Mannschaft! Possendorf



siegte in Lommatzsch auf Grund seiner Ausgeglichenheit nach 2:2 Zwischenstand noch mit 4:2. Alle Hoffnungen lagen auf den letzten beiden Spielen. Gegen die Mitkonkurrenten im Abstiegs-kampf musste unbedingt gepunktet werden. In Lichtenberg unterlag man nach großem Kampf unglücklich mit 1:2. Was aber dann gegen Dorfheim zu Hause folgte war eine Zumutung (0:2). Hier wurde der „Grundstein“ für den späteren Abstieg gelegt!

Die Vorbereitung auf die Rückrunde ließ die leise Hoffnung auf den Klassenerhalt doch noch einmal aufkommen. Die Ergebnisse und die Einstellung stimmten. Doch die Niederlage (1:2) gegen Freital zu Hause warf alle Überlegungen wieder „über den Haufen“. Selbst in Gröditz war die Mannschaft nicht in der Lage nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich (1:1) noch das Ruder herumzureißen. In Mittweida war man nicht chancenlos, doch das 1:4 bestätigte den Trend! In der Folge lieferte der LSV drei Spiele ab, die wieder Mut machten. Man war nah dran, aber eben nur nah dran! 1:1 gegen Großenhain, 1:1 in Bannewitz und dann das unglückliche 0:1 gegen Coswig. Das Debakel begann im Spiel gegen den hohen Favoriten Pirna-Copitz. Mit einer Verlegenheitself unterlag man mit 0:8. Was sich hier einige Spieler dachten, die Mannschaft so im Stich zulassen, bleibt mir jetzt noch ein Rätsel! Gegen den MSV 08 war dann die allerletzte Chance zum Klassenerhalt da, doch wie wurde sie genutzt? Mario Oster und seine Spieler lachten sich „kaputt“ über eine desolante Lommatzscher Elf. Dann 1:5 in Sebnitz- 0:7 zu Hause gegen Wesenitztal - 1:5 in Possendorf - 2:3 zu Hause gegen 10 Lichtenberger - 6:6 in Dorfheim- die Talfahrt hatte längst begonnen.

Sang- und klanglos schied der Lommatzscher SV von der Fußballbühne des Landes.

Eine Einzelkritik will ich mir hier ersparen, auch sollte sie intern besprochen werden. Das Ergebnis aber kennen wir alle. Und nun auch noch dass: die Spieler verkrümeln sich in alle Himmelsrichtungen statt am Neuanfang mit zu wirken. Hut ab vor denen die bleiben und den Neuanfang mit unterstützen. Danke an die, die ihre „Knochen“ für den LSV hingehalten haben und jetzt die „Töppen“ an den berühmten Nagel hängen. Viel Erfolg denen, die ihre sportliche Herausforderung in einem neuen Verein suchen. Danke auch allen Helfern.

Mut denen die den Neuanfang bekleiden und den LSV auf die Fußball-Bühne zurück bringen wollen. Nur Mut an die Sportler die sagen: „LSV wir kommen, wir ziehen die Karre aus dem Dreck!“

## FREIZEIT UND VEREINE

In der kommenden Saison wird der LSV mit zwei Männermannschaften starten. Dabei wird die Erste, die sich hauptsächlich aus Spielern der ehemaligen zweiten Mannschaft zusammensetzt, in der Kreisliga starten. Die Zweite spielt dann weiter in der 1. Kreisklasse. Die Formierung beider Mannschaften ist in vollem Gange.

Dabei werden gern Neuzugänge gewünscht, sie sind auch unbedingt erforderlich. Wir werden euch liebe Fans auf dem „Laufenden“ halten.

*Peter Rennert*

*Verantw. Öffentlichkeitsarbeit*

### ■ Die Dörschnitzer Eintracht lädt ein...



Wie fast jedes Jahr im Herbst lädt die Dörschnitzer Eintracht zum Ball ein. Dieses Jahr ist aber einiges anders. Es wird ein Ganovenball! Na, neugierig geworden?

Am 17.10.2015 treffen wir uns alle wieder im großen Saal der Pension Zieger in Barmenitz. Einlass ist ab 18:00 Uhr; das Programm beginnt um 18:30 Uhr. Euch erwartet auch diesmal wieder ein buntes Programm zum Thema. Zur Disco legt DJ Hans aus Döbeln auf. Und es gibt Abendbrot für alle, dieses ist im Kartenpreis enthalten.

Karten gibt's im Vorverkauf bei Sylvia Gräfe (Tel. 035241 / 80518) und Kerstin Zumpe (Tel. 035241 / 52147).

Merkt Euch den Termin schon einmal vor; später könnt Ihr auch noch näheres erfahren. Lasst Euch diese Veranstaltung nicht entgehen und bringt noch Freunde und Bekannte mit! Wir freuen uns auf Euch!

*E. Zobel*

*Im Namen der Dörschnitzer Eintracht*

### ■ SSV Lommatzsch 1923 e.V.

**Sehr geehrte Vereinsmitglieder der SSV Lommatzsch 1923 e.V.!**  
Gemäß der Satzung § 8 beruft der Vorstand die ordentliche Mitgliederversammlung des Vereines für **Freitag, den 11.09.2015 um 19.00 Uhr in die Gaststätte „Zur Dritten Halbzeit“ ein.**

#### ■ Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
2. Abstimmung über die Tagesordnung, Bestätigung des Protokollanten
3. Geschäftsbericht über die abgelaufene Wahlperiode
4. Finanzbericht über die abgelaufene Wahlperiode
5. Kassenprüfbericht
6. Bekanntgabe der Anwesenheit
7. Aussprache zu den Berichten
8. Beschlussfassung zu den Berichten, Entlastung des Vorstandes § 26 BGB
9. Neuwahlen des Vorstandes § 26 BGB und der Kassenprüfer
10. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Wir laden alle Mitglieder recht herzlich ein und freuen uns über eine rege Teilnahme!

*Der Vorstand*

### ■ Familienradtour durch die Lommatzscher Pflege 23. August 2015

mit Unterstützung des Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzcher Pflege e.V.



Am 23.08.2015 findet unsere 6. Radtour statt.

Start ist um 9.30 Uhr am Rittergut Staucha. Gegen 10:00 Uhr empfangen wir die Radler von Lommatzsch auf dem Markt am Rathaus und auf dem Parkplatz vor dem Penny Markt.

Die Route führt durch die Lommatzcher Pflege über Zehren am Elbufer entlang Richtung Meißen und zurück. Wieder in Staucha angekommen lassen wir diese Radtour im Rittergut gemütlich ausklingen.

*Verein „Zum Rittergut“ Staucha e.V.*

*01594 Stauchitz OT Staucha*

*[www.zum-rittergut-staucha.de](http://www.zum-rittergut-staucha.de)*



## FREIZEIT UND VEREINE

## SOMMERTRAININGSLAGER des 1. Lommatzscher Curling n.e.V.

Nach einem Jahr Pause starteten wir unser jährliches Sommertrainingslager 2015 diesmal schon an einem Donnerstag. Natürlich ging es, wie immer nach Zaue an den Schwielochsee.

Die Vorhut machte die Bahn frei und bis zum Abend folgten die restlichen Teilnehmer.

Nach einem kräftigen Frühstück beschlossen wir, trotz einzelner Proteste, die Armmuskulatur, die ja beim Curling besonders wichtig ist, ausgiebig zu trainieren. Und was liegt da näher als eine Paddeltour durch den wunderschönen Spreewald. Am festgelegten Ausgangspunkt starteten 5 Teams zur Salzdillgurken-Challenge.

Dem Ehrgeiz unseres Vereinsvorsitzenden war es zu verdanken, dass alle Teilnehmer das Ziel erreichten und sprichwörtlich durchgeschleust wurden! Im Anschluss an die Paddeltour wurden aufgebrauchte Mineralien durch isotonische Kaltgetränke wieder aufgefüllt.

Am Abend in der Waldklausur nahmen wir an der brandenburgischen rhythmischen Sportgymnastik teil und lockerten unsere Muskulatur für die Trainingseinheiten des nächsten Tages.

Trotz stürmischer Winde begannen wir am nächsten Morgen mit einer intensiven Teambesprechung und kamen zu dem Entschluss, auf dem Schwielochsee zu trainieren. Meterhohe Wellen peitschten uns entgegen beim diesjährigen Halbmarathon im Tretboot-



rennen. Nachdem die Boote Zaue4 und Zaue7 das Ufer mit Mühe und Not erreichten, ließen wir unser Trainingslager in gesellig-gemütlicher Runde ausklingen.

P.S. Erfreulicher Weise beteiligte sich unser Nachwuchsteam mit viel Elan und Begeisterung!

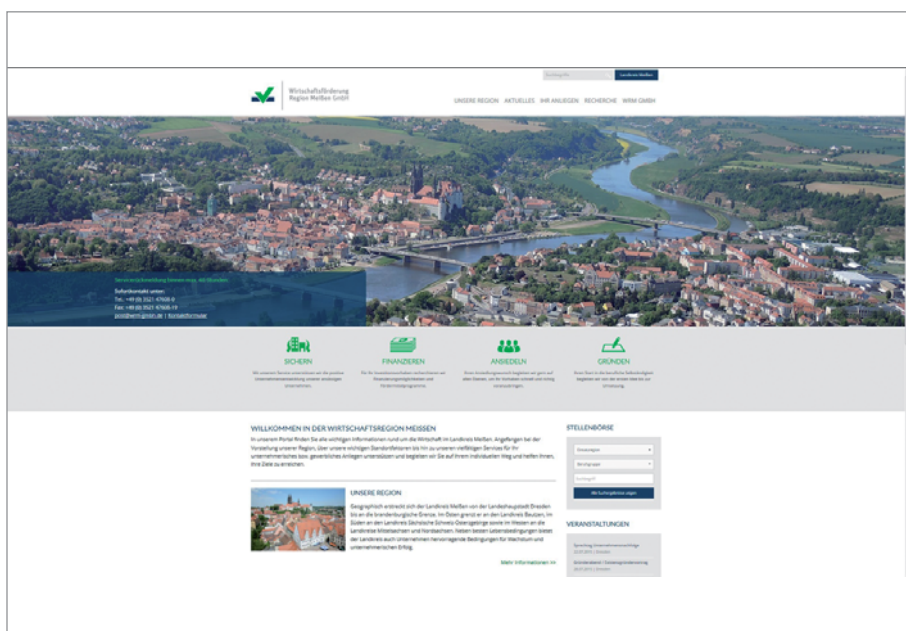
In diesem Sinne: HAU WEG!

Tina Moch

## Neuer Internetauftritt der Wirtschaftsförderung des Landkreises Meißen

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Meißen (WRM) hat ihren Internetauftritt in den letzten Wochen gemeinsam mit der fairnet medienagentur aus Dresden überarbeitet. Neben inhaltlichen Erweiterungen und der verbesserten Einbindung der Gewerbeflächendatenbank sowie der Stellenbörse präsentiert sich die Internetseite der Wirtschaftsregion Meißen auch in einem neuen Design. Gleich auf den ersten Blick wird das breite Dienstleistungsspektrum der WRM für Unternehmen und Existenzgründer ersichtlich, ebenso wird die Wirtschaftsregion Landkreis Meißen in vielen Facetten vorgestellt. Durch den dynamischen Aufbau aller Inhalte wird den Nutzern eine uneingeschränkte Ansicht auf allen mobilen Endgeräten ermöglicht. [www.wirtschaftsregion-meissen.de](http://www.wirtschaftsregion-meissen.de)

21.07.2015



Treffpunkt für Chef's und  
Stellensuchende in der Region

DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT



## SONSTIGES

Ferientipps Schloss Nossen und Klosterpark Altzella:

## ■ Mit Entdecker(s)pass unterwegs im Muldetal

Die Sommerzeit lädt nicht nur zum (sonnen)baden ein – manchmal kann der Besuch einer alten Burg oder eines romantischen Schlosses auch für nötige Abkühlung sorgen. Im Muldetal gilt weiterhin die Rabattaktion „7 auf einen Streich“ und animiert Groß und Klein zum Entdecken. Dann gibt's nach dem Besuch der ersten Burg alle weiteren Eintritte zum ermäßigten Preis. Dies gilt für die Objekte Burg Kriebstein, Burg Gnadstein, Schloss Rochlitz, Burg Mildenstein, Schloss Colditz, Schloss Nossen und Klosterpark Altzella. Der „Entdeckerpass“ ist das Souvenir für kleine Ritter und Burgfräulein – auf Stempeljagd wird die Kulturlandschaft Mittelsachsens erschlossen. Mit dem 7. Stempel gibt es dann den letzten Eintritt kostenfrei! Die Aktion läuft noch bis Ende der Saison 2015. Weitere Informationen bei allen teilnehmenden Häusern und unter [www.schloss-nossen.de](http://www.schloss-nossen.de) und [www.kloster-altzella.de](http://www.kloster-altzella.de)

## ■ Schlösserland-App im Klosterpark Altzella

Für smarte und junge Besucher hält der Klosterpark Altzella die neue Schlösserland-App bereit. An der Seite der wissensdurstigen 13jährigen Emma und des Hofgärtners J. G. Hübler, der den Park plante und anlegte, führt der kostenlose, interaktive Audioguide unterhaltsam durch die romantische Anlage. Eine ganz individuelle Führung, begleitet von historischen Ansichten und interessanten Fakten. Die App gibt es zum kostenfreien Download für Android- und iOS-Systeme unter [www.schloesserland-sachsen.de/de/app/](http://www.schloesserland-sachsen.de/de/app/).

## AKTUELLES

## ■ Aktuelles Baugeschehen



Mertitzer Brücke nimmt Gestalt an

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers: 28. August 2015**  
**Erscheinungstermin: 4. September 2015**

**Weitere Informationen im Internet unter: [www.lommatzsch.de](http://www.lommatzsch.de)**



## IN EIGENER SACHE

## ■ Ihr Weg zur privaten Anzeige

Geburten • Geburtstage und Jubiläen • Hochzeiten •  
 Schulanfänge • Jugendweihen • Konfirmationen • Traueranzeigen

Ihre freundlichen Anzeigen-Annahmestellen:

**Schreibwaren Rußbeck**  
 Am Markt 10  
 01623 Lommatzsch  
[russeck@t-online.de](mailto:russeck@t-online.de)

**Service-Center-Németh**  
 Bahnhofstraße 2  
 01623 Lommatzsch  
[Istvan.Nemeth@t-online.de](mailto:Istvan.Nemeth@t-online.de)

**Ihre Anzeige  
 im Lommatzscher  
 Anzeiger  
 ab 19 Euro\***

\* 1-spaltig, einfarbig schwarz, 95 mm hoch

## KIRCHENNACHRICHTEN

Katholische Pfarrei St. Benno  
Wettinstr. 15  
01665 Meißen  
Tel.: 0 35 21 - 46 96 11  
Fax: 0 35 21 - 46 96 26  
E-Mail: Pfarramt@Kath-Kirche-Meissen.de



## Katholische Kirche Heiliges Kreuz in Lommatzsch

|         |          |                        |                                          |
|---------|----------|------------------------|------------------------------------------|
| Sonntag | 02.08.15 | 8.30 Uhr               | Hl. Messe                                |
| Sonntag | 09.08.15 | 8.30 Uhr               | Hl. Messe                                |
| Samstag | 15.08.15 | Fest Mariä Himmelfahrt |                                          |
|         |          | 17.00 Uhr              | Hl. Messe                                |
| Sonntag | 23.08.15 | 8.30 Uhr               | Hl. Messe                                |
| Sonntag | 30.08.15 | 8.30 Uhr               | Hl. Messe mit Segnung<br>der Schulkinder |



## Katholische Kirche St. Benno in Meißen

|         |          |           |                                                                                      |
|---------|----------|-----------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| Samstag | 01.08.15 | 18.00 Uhr | erste Sonntagsmesse in der<br>Pfarrkirche mit Kinderkatechese                        |
| Sonntag | 02.08.15 | 10.00 Uhr | Hl. Messe in der Pfarrkirche                                                         |
|         |          | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst in der<br>St. Agnes Kapelle                                         |
| Samstag | 08.08.15 | 18.00 Uhr | erste Sonntagsmesse in der<br>Pfarrkirche                                            |
| Sonntag | 09.08.15 | 10.00 Uhr | in der Pfarrkirche                                                                   |
| Samstag | 15.08.15 | 18.00 Uhr | erste Sonntagsmesse in der<br>Pfarrkirche                                            |
| Sonntag | 16.08.15 | 10.00 Uhr | Hl. Messe in der Pfarrkirche mit<br>Kinderkatechese                                  |
|         |          | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst in der<br>St. Agnes Kapelle                                         |
| Samstag | 22.08.15 | 18.00 Uhr | erste Sonntagsmesse in der<br>Pfarrkirche                                            |
| Sonntag | 23.08.15 | 10.00 Uhr | in der Pfarrkirche                                                                   |
| Samstag | 29.08.15 | 18.00 Uhr | erste Sonntagsmesse in der<br>Pfarrkirche                                            |
| Sonntag | 30.08.15 | 10.00 Uhr | Hl. Messe in der Pfarrkirche mit<br>Kinderkatechese und Segnung<br>der Schulanfänger |

## Anzeigen

## Riedel-Verlag & Druck KG im neuen, größeren Domizil

Sie finden uns neu im Gewerbepark Ottendorf nahe der A4, Ausfahrt Chemnitz Ost; eine beträchtliche Erleichterung für alle Mitarbeiter und für unsere Kunden, denn nun sind Verlag und Druckerei an einem Standort vereint. Das Verlagsgebäude in Röhrsdorf wird für seine zusätzliche Funktion zur Zeit umgebaut und renoviert.

### Neue Anschrift und Lieferadresse:

Riedel-Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf  
Tel.: 037208 876-100, Fax: 037208 876-299, E-Mail: info@riedel-verlag.de

**RIEDEL**

Verlag & Druck KG



## KIRCHENNACHRICHTEN

### ■ Evangelisch-Lutherische Kirche Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz

#### ■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz

##### 09. August

17.00 Uhr **Sommer der Begegnung** - Gottesdienst in der Zehrener Kirche mit anschließendem Grillen

##### 16. August

09.00 Uhr **Sommer der Begegnung** - Frühstücksgottesdienst in der Ziegenhainer Kirche

##### 22. August

09.00 Uhr Schulanfängerandacht in der Lommatzscher Kirche

##### 23. August

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kindermusical im Gemeindesaal

##### 30. August

14.00 Uhr Verabschiedungsgottesdienst für Pfarrerin Kluge in der Leubener Kirche

#### ■ Gemeindekreise Lommatzsch-Neckanitz:

##### Donnerstag, 13.08.

14.30 Uhr Seniorenkreis

#### ■ Gemeindekreise Dörschnitz-Striegnitz:

##### Mittwoch, 12.08.

14.00 Uhr Frauendienst Dörschnitz

##### Donnerstag, 27.08.

19.30 Uhr Kirchenvorstand in Zehren

#### KinderKirchenTage Lommatzsch

Hallo! In den Sommerferien wollen wir wieder gemeinsam ein Musical kennen lernen. Wie letztes Jahr werden wir uns mit Rucki Reiselustig auf den Weg machen und ein neues Land entdecken. Wer vom **17. - 21. 08. 15** bei den KiKiTa mitmachen möchte, kann sich bei Melanie Wolf, Anne Winkler oder im Pfarramt anmelden.

Wir wollen unser Musical auch wieder aufführen, um zu zeigen, was wir in der Woche alles geschafft haben. Am 23.08. werden wir das Musical um 10.00 Uhr in Lommatzsch und um 14.00 Uhr in Zehren aufführen.

*Wir freuen uns auf euch!*

*Melanie Wolf und Anne Winkler*

#### Spangenberg - Deutsche Kleiderstiftung

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel oder gut verpackt

**von Montag, 24. August bis Freitag, 28. August 2015**

in der Zeit von 8.00-12.00 Uhr,

Donnerstag auch von 14.00-17.00 Uhr

zu folgender Sammelstelle:

**Lommatzsch: Pfarramt, Döbelner Straße 6**

Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung.